

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Schatzgräber

Schreker, Franz

Wien, 1919

Szene IV

[urn:nbn:de:bsz:31-83137](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83137)

Els (hastig): Ja — ja — Du sollst!
Von diesem Einen
befrei' mich noch!
Fürchterlich ist er:
ich hass' ihn, Albi,
mehr als den Tod —
mehr noch — als die —
Andern — (erschauernd) die Toten —
— — —

Albi (gierig): Und dann — und dann?

Els: Meine Hand sollst Du halten,
meine schöne Hand,
eine Nacht lang und küssen —
hörst Du mich, Albi?

Albi: Mehr — mehr —

Els: Nein, nein — nicht mehr —
nicht Du und kein
Anderer nach Dir
soll mehr haben
vom schönen Elschen.

Albi (stöhnend): Oh — Els, Els!

Els: Und vergiß nicht:
Am Rückweg erst, Du!
Und das Kettchen,
das Kettchen mit
fünf Smaragden und
einem kleinen
Krönchen daran.

Albi (stürzt mit einem unartikulierten Laut davon).

Vierte Szene.

Wirt: Mein Kind — Els —
Du siehst mich gerührt.
Nun naht auch für Dich
der schöne Tag, den

so oft schon vereitelt
ein böß' Geschick.
Wie mühte sich doch
Dein alter Vater,
den Richt'gen zu finden
für Dich, mein Kind!
Doch der Teufel, der
hatte die Hand im Spiel!
Den Einen raffte jäh
tück'sche Krankheit —
den Andern verschlang in
den Bergen ein Schlund.
Doch der nun — und wahrlich
der Schlechteste nicht —
ein Kerl von Eisen —
der wird nun Dein.

Els: Ich mag ihn nicht, Vater;
ich sagt' es Dir oft.

Wirt: Das gibt sich, mein Kind!

Els: Er ist roh!

Wirt: Das liebßt Du noch —
glaub' mir!

Els (leidenschaftlich):
Nein — nein — nie, nie!
Ich haßte das Rohe,
ich fürcht' es, Vater.
Mein Körperchen zart
und fein und weiß zer=
bricht er mit seinen
derben Fäusten, be=
schmutzt es mit seinem
eklen Hauch —

Wirt (schmunzelnd):
Ei, ei, das ist nun
mal so, mein Kind.

Doch reich ist er, Els!
Geld hat er wie Heu
und ein Gut — und „Frau
Gutsherrin“ — das ist Dir nichts?
Und Dein alter Vater,
der setzt sich zur Ruh',
müht sich nicht mehr für
'n paar lump'ge Groschen
ab in der öden
Spelunk' da. Du kaufst
ihm, drin in der Stadt
wohl gar, ein nobles
Geschäftchen — nicht wahr, mein Kind?

Els (lauernd): Wohl so eins, wie das
von dem Meister Luck?

Wirt (entrüstet): Behüt' der Himmel!
Das wär' so was!
Wo denkst Du nur hin?
Der alte Pascher!
Der kauft zusammen
gestohlenen Zeug,
geschmuggelte War',
und bringt sie dann an
den Mann für ein sünd-
haft Geld. Nur
immer in Ehren
mein Kind, das merk' Dir
fürs spätere Leben;
Nur immer in Ehren!

Fünfte Szene.

(Der Vogt, der Schultheiß, der Schreiber und ein Landsknecht
treten geräuschvoll auf.)

Vogt: Halloh — halloh! —
Was hält der für Reden,
der alte Gauner?